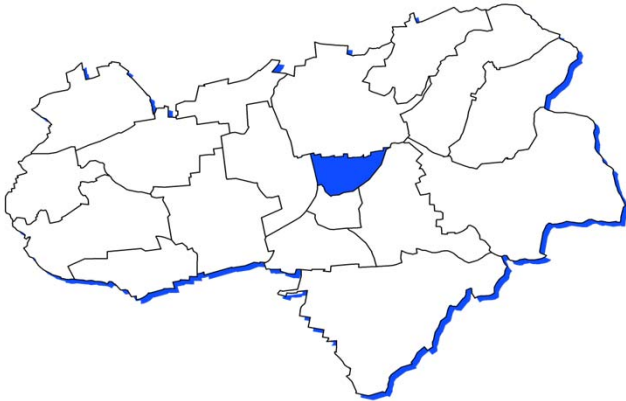


Nordstadt

	absolut	Anteil Gesamtstadt
Gesamtfläche (ha)	179,4	1,5 %
dar. Siedl. u. Verk.fläche (ha)	168,7	4,3 %
und zwar Erholungsfläche (ha)	11,5	2,0 %
Einwohnerzahl	10.655	8,2 %
Bevölkerungsdichte (EW / ha)	59,4	
PKW-Dichte (PKW / Einwohner)	0,2	

Stadt Göttingen :

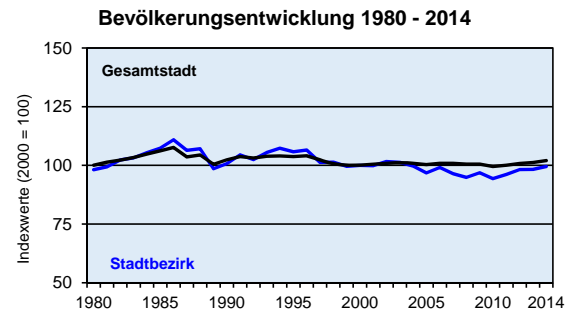
Profildaten für Stadtbezirke 2014



Mir ihrem nach Norden sich erweiternden Gebiet schließt die Nordstadt unmittelbar an die Innenstadt an. Die Bevölkerung in diesem Gebiet ist deutlich studentisch geprägt. Im Südosten, in Nähe zum Nikolausberger Weg liegt das Studentendorf und daneben die Wohnanlage Albrecht-Thear-Weg. Zusammen mit dem Wohnheim Robert-Koch-Straße, in unmittelbarer Nähe zum Universitätsklinikum, wohnt in diesen drei größten Wohnheimen des Studentenwerks allein schon ein Sechstel der Bevölkerung des Bezirks. Für den täglichen Bedarf wurden auch Supermärkte eingerichtet, die fußläufig gut erreichbar sind. Im südlichen Stadtbezirk befindet sich mit dem "Platz der Göttinger 7" der geisteswissenschaftliche Campus der Universität. Das zentrale Hörsaalgebäude, die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek, der Blaue Turm, die Zentralmensa und eine Vielzahl von Fakultäts- und Institutsgebäuden prägen diesen Platz. Zwischen Humboldtallee und Waldweg liegen die beiden Krankenhäuser Neu-Maria-Hilf und Neu-Bethlehem, die mit weiteren Ärzthäusern und Praxen seit einigen Jahren ein größeres medizinisches Zentrum bilden. Durch das Gebiet führt auch die Goßlerstraße, die als "Fahrradstraße" konzipiert täglich von tausenden Radfahrern genutzt wird.

Jahr	Bevölkerung					
	insgesamt	Index (2000 = 100)	davon mit			
			Hauptwohnung (Anzahl)	Hauptwohnung (%)	Nebenwohnung (Anzahl)	Nebenwohnung (%)
1980	10.640	98
1985	11.636	107
1990	10.920	101	8.686	79,5	2.234	20,5
1995	11.471	106	9.766	85,1	1.705	14,9
2000	10.841	100	9.546	88,1	1.295	11,9
...						
2010	10.229	94	8.403	82,1	1.826	17,9
2011	10.417	96	8.502	81,6	1.915	18,4
2012	10.650	98	8.616	80,9	2.034	19,1
2013	10.655	98	8.576	80,5	2.079	19,5
2014	10.788	100	8.673	80,4	2.115	19,6

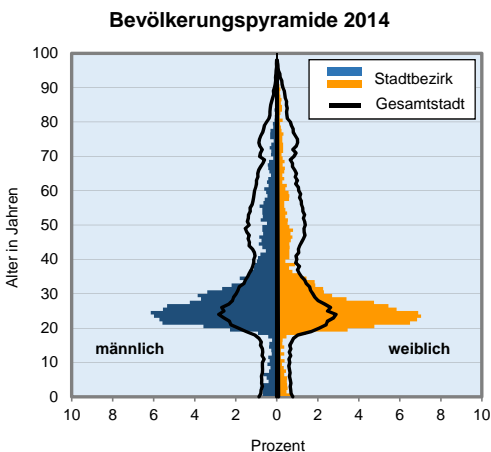
2010: Bereinigung des Einwohnermelderegisters



Jahr	Altersgruppen (von ... bis unter ... Jahren)													
	Kinder und Jugendliche						erwerbsfähige Bevölkerung						Senioren	
	unter 6		6 - 15		15 - 18		18 - 30		30 - 45		45 - 65		65 und älter	
	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)
2010	400	3,9	363	3,5	113	1,1	5.544	54,2	1.964	19,2	1.178	11,5	667	6,5
2011	413	4,0	356	3,4	109	1,0	5.768	55,4	1.940	18,6	1.168	11,2	663	6,4
2012	414	3,9	342	3,2	118	1,1	5.874	55,2	2.041	19,2	1.191	11,2	670	6,3
2013	386	3,6	341	3,2	112	1,1	5.917	55,5	2.021	19,0	1.209	11,3	669	6,3
2014	380	3,5	342	3,2	110	1,0	6.044	56,0	2.041	18,9	1.211	11,2	660	6,1

Durchschnittsalter 2014 : 31,5 Jahre

1) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt



Jahr	Geschlecht				Konfession			
	männlich		weiblich		evangelisch		katholisch	
	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)	Anzahl	% 2)
2010	4.944	48,3	5.285	51,7	2.929	34,9	1.374	16,4
2011	5.067	48,6	5.350	51,4	2.948	34,7	1.366	16,1
2012	5.168	48,5	5.482	51,5	2.893	33,6	1.414	16,4
2013	5.161	48,4	5.494	51,6	2.895	33,8	1.379	16,1
2014	5.259	48,7	5.529	51,3	2.876	33,2	1.367	15,8

2) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt

Jahr	Familienstand							
	ledig (18 J. u. ä.)		verheiratet		verwitwet		geschieden	
	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)	Anzahl	% 3)
2010	6.776	72,4	1.921	20,5	245	2,6	410	4,4
2011	7.005	73,4	1.906	20,0	239	2,5	389	4,1
2012	7.241	74,1	1.918	19,6	232	2,4	385	3,9
2013	7.290	74,3	1.924	19,6	228	2,3	374	3,8
2014	7.460	74,9	1.911	19,2	229	2,3	356	3,6

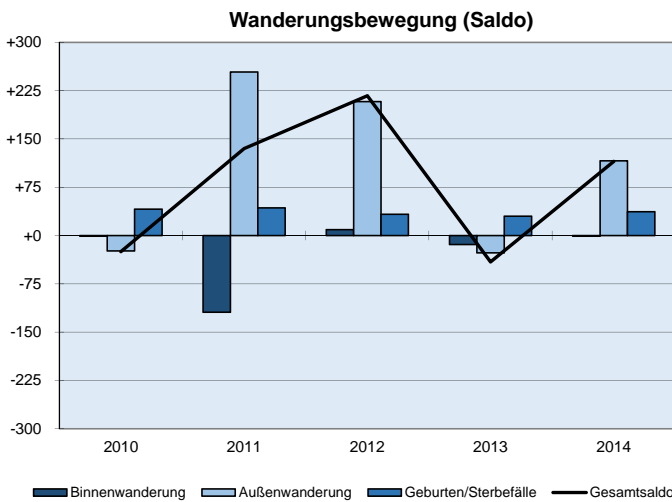
3) Basis: volljährige Bevölkerung (18 Jahre und älter) im Stadtbezirk

Jahr	Bevölkerung mit Migrationshintergrund							ausländische Bevölkerung						
	insgesamt		weiblich		männlich		Kinder u. 12 Jahre		insgesamt		weiblich		männlich	
	Anzahl	% 4)	Anzahl	% 5)	Anzahl	% 6)	Anzahl	% 7)	Anzahl	% 4)	Anzahl	% 5)	Anzahl	% 6)
2010	2.952	28,9	1.534	29,0	1.418	28,7	225	34,7	2.023	19,8	1.042	19,7	981	19,8
2011	3.012	28,9	1.558	29,1	1.454	28,7	224	33,8	2.082	20,0	1.070	20,0	1.012	20,0
2012	3.114	29,2	1.591	29,0	1.523	29,5	242	37,4	2.186	20,5	1.121	20,4	1.065	20,6
2013	3.225	30,3	1.680	30,6	1.545	29,9	212	34,1	2.250	21,1	1.161	21,1	1.089	21,1
2014	3.300	30,6	1.708	30,9	1.592	30,3	3.534	566,3	2.325	21,6	1.209	21,9	1.116	21,2

4) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 5) Basis: weibliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 6) Basis: männliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 7) Basis: alle Kinder im Stadtbezirk unter 12 Jahren

Jahr	Haushalte		Haushalte ohne Kind(er)				Haushalte mit Kind(ern)							
	insgesamt		insgesamt		dar. Single-Haushalte		insgesamt		Ehepaare m. Kind		Lebensgem. m. Kind		Alleinerziehende	
	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)	Anzahl	% 8)
2010	6.725	100,0	6.185	92,0	4.399	65,4	540	8,0	323	4,8	50	0,7	167	2,5
2011	6.839	100,0	6.301	92,1	4.408	64,5	538	7,9	326	4,8	55	0,8	157	2,3
2012	6.723	100,0	6.187	92,0	4.405	65,5	536	8,0	323	4,8	50	0,7	163	2,4
2013	6.769	100,0	6.253	92,4	5.033	74,4	516	7,6	332	4,9	53	0,8	131	1,9
2014	7.416	100,0	6.902	93,1	5.143	69,4	514	6,9	271	3,7	51	0,7	103	1,4

8) Basis: Haushalte insgesamt



Jahr	Geburten - Sterbefälle - Innerstädtische Zu- und Fortzüge					
	Ge-burten	Sterbe-fälle	Saldo Geburten/ Sterbefälle	inner-städtische Zuzüge	inner-städtische Fortzüge	Binnen-saldo
2010	88	47	+41	1.215	1.216	-1
2011	84	41	+43	1.255	1.374	-119
2012	83	50	+33	1.090	1.081	+9
2013	81	51	+30	1.127	1.141	-14
2014	87	50	+37	1.168	1.169	-1

Jahr	Außerstädtische Zu- und Fortzüge - Gesamtwanderung					
	außer-städtische Zuzüge	außer-städtische Fortzüge	Außen-saldo	Zuzüge insgesamt	Fortzüge insgesamt	Gesamt-saldo
2010	1.887	1.911	-24	3.102	3.127	-25
2011	1.880	1.626	+254	3.135	3.000	+135
2012	1.718	1.510	+208	2.808	2.591	+217
2013	1.914	1.941	-27	3.041	3.082	-41
2014	2.002	1.886	+116	3.170	3.055	+115

Jahr	Empfängerinnen und Empfänger von Sozialleistungen / Wohngeld													
	insgesamt		Grundsicherung im Alter...		Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU)		Arbeitslosengeld (ALG II)				Asylbewerberleistungen		Wohngeldempfänger	
	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 10)	Anzahl	% 9)	Anzahl	% 9)
2010	914	8,9	73	0,7	27	0,3	809	7,9	159	24,5	5	0,0	239	2,3
2011	854	8,2	76	0,7	24	0,2	737	7,1	148	22,3	17	0,2	196	1,9
2012	875	8,2	83	0,8	37	0,3	742	7,0	156	24,1	13	0,1	195	1,8
2013	879	8,2	84	0,8	39	0,4	748	7,0	152	24,4	8	0,1	161	1,5
2014	845	7,8	88	0,8	31	0,3	717	6,6	145	23,2	9	0,1	138	1,3

9) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 10) Basis: alle Kinder im Stadtbezirk unter 12 Jahren

Jahr	Studierende				Beschäftigte				Arbeitslose					
	insgesamt		weiblich		insgesamt		weiblich		insgesamt		nach SGB III		nach SGB II	
	Anzahl	% 11)	Anzahl	% 12)	Anzahl	% 11)	Anzahl	% 12)	Anzahl	% 13)	Anzahl	% 13)	Anzahl	% 13)
2010	3.314	32,4	1.811	34,3	2.113	20,7	1.001	18,9	.	.	85	1,0	.	.
2011	3.148	30,2	1.687	31,5	2.296	22,0	1.103	20,6	337	3,8	77	0,9	260	2,9
2012	3.240	30,4	1.753	32,0	2.367	22,2	1.136	20,7	289	3,2	81	0,9	208	2,3
2013	4.518	42,4	2.486	45,2	2.375	22,3	1.141	20,8	311	3,4	87	1,0	224	2,4
2014	4.674	43,3	2.515	45,5	2.426	22,5	1.168	21,1	308	3,3	84	0,9	224	2,4

11) Basis: Bevölkerung im Stadtbezirk insgesamt; 12) Basis: weibliche Bevölkerung im Stadtbezirk; 13) Basis: erwerbsfähige Bevölkerung (15 bis unter 65 Jahre) im Stadtbezirk

Jahr	Bauen und Wohnen													
	Wohngebäude		Einfamilienhäuser		Wohnungen		Sozialwohnungen		Studentenwohnheime		Kindergärten		Seniorenwohnen	
	Anzahl	Quote 14)	Anzahl	% 15)	Anzahl	Quote 16)	Anzahl	% 17)	Plätze	Quote 18)	Plätze	Quote 19)	Plätze	Quote 20)
2010	642	15,9	204	31,8	4.855	2,1	8	0,2	2.934	88,5	190	109,2	63	9,4
2011	645	16,2	205	31,8	4.899	2,1	8	0,2	2.937	93,3	190	101,1	63	9,5
2012	645	16,5	206	31,9	4.899	2,2	-	-	2.937	90,6	213	109,2	63	9,4
2013	645	16,5	206	31,9	4.898	2,2	-	-	2.937	65,0	213	121,0	63	9,4
2014	646	16,7	206	31,9	4.962	2,2	-	-	2.905	62,2	213	126,8	63	9,5

14) Personen pro Wohngebäude; 15) Basis: Wohngebäude; 16) Personen pro Wohnung; 17) Basis: Alle Wohnungen im Stadtbezirk; 18) Studentenwohnheimplätze pro 100 Studierenden im Stadtbezirk; 19) Kindergartenplätze pro 100 Kindern zwischen 3 und unter 6 Jahren im Stadtbezirk; 20) Plätze pro 100 Senioren (65 Jahre und älter) im Stadtbezirk